

von Hans Hidber

Das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden, könnte man diese kürzliche vorweihnachtliche Aktion im BZSL auch umschreiben. Wie von Rektor Franz Anrig und dem Berufsfachschullehrer Adam Kalinowski als «Tätschmeister» zu erfahren war, haben die Lernenden der Fage (Fachbereich Gesundheit), der FMS (Fachmittelschule) und AGS (Assistenz Gesundheit und Soziales) am BZSL das ganze «Weihnachtstreiben» mit einem Unterhaltungsprogramm mit Gesang, Marktständen und kulinarischen Köstlichkeiten selber konzipiert und organisiert. Und dies – was vielleicht erstaunen mag – im Rahmen des Lehrplanes.

Es ging darum, zu lernen, ein Fest zu organisieren, in Teamarbeit ein ansprechendes Rahmenprogramm zu erarbeiten, umzusetzen und zu koordinieren. Der Nutzen eines solchen Projektes beschränkt sich nicht nur auf Weihnachtsfeiern, sondern auch auf viele andere Bereiche.

#### Erstaunliche Leistungen

Gleich nach dem Eingang überraschte ein improvisierter Verkaufsladen mit vielfältigen Strickwaren und Bastelarbeiten, wie fantasievollen Engelsgestalten aus verschiedensten Materialien, Kerzen, Gestecken und anderen Geschenkartikeln – alle von den Lernenden selbst gefertigt. Die reichhaltige Auslage erinnerte an Bazar etablierter Frauenvereine. Und dies, obwohl weder Stricken noch Basteln ein Lehrfach ist. «Alles selber gemacht», erklärte die jungen Damen hinter der Theke nicht ohne Stolz – auch wenn wahrscheinlich beim Stricken die eine oder andere Grossmutter mitgeholfen hat. Auch die kleine Festwirtschaft war vorbildlich organisiert, und das aufgestellte Team hatte offensichtlich Spass an diesem Job, zu dem auch die Aufbereitung von Glühwein und Punsch, Suppe und weiteren kulinarischen Köstlichkeiten gehörte. Wieder eine an-



Trugen Weihnachtslieder vor: Die aufgestellte Sängerschar und die Instrumentalisten der Lernenden. Leiterin Katharina Marquart (Zweite von links).  
Bilder Hans Hidber

## «Weihnachtstreiben» im BZSL als Premiere

In der Aula des BZSL in Sargans herrschte kürzlich ungewöhnlicher Betrieb. Ein prächtig geschmückter Christbaum, fantasievolle Dekorationen, selbst gefertigte Geschenkartikel, eine reichhaltige Verpflegungslinie und ein Podium für weihnachtliche Attraktionen prägten das Bild.

dere Gruppe war zuständig für die ansprechende Dekoration in der geräumigen Aula, auf dem Treppenaufgang und für die Schmückung des grossen Christbaums im Eingangsbereich.

#### Ein Chor ad hoc

Musik und Gesang sind so wenig im Lehrplan wie Stricken und Basteln. Und trotzdem liess sich eine grosse Schar der Lernenden von der Berufskundelehrerin Katharina Marquart – als Querflötistin musikalisch kompetent – dazu motivieren, in einem respektablen Ad-hoc-Chor Weihnachtslieder einzuüben und vorzutragen. Dass darunter auch etliche altvertraute Weisen waren, ist bei den heutzutage immer mehr englischsprachigen Songs gerade bei Jugendlichen nicht mehr so selbstverständlich. Das weihnachtliche Programm wurde auch durch Einzelvorträge bereichert. Und ein recht weihnachtlicher Nebeneffekt wurde auch noch erreicht: Der Erlös aus dem

Verkauf der Geschenkartikel und der Festwirtschaft ging an die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Wünsche von schwerkranken Kindern zu erfüllen.

Auch dafür hatte eine Gruppe der Lernenden mit selbst gestalteten Plakaten und Dokumentationen eine sehr ansprechende Präsentation zusammengestellt.



Wie an einem professionellen Bazar: Eine vielfältige Auswahl an selbstgefertigten Geschenkartikeln.



#### Famigros Ski Day in Flumserberg findet statt

Der Familienskitag vom Sonntag in Flumserberg ist ausgebucht und findet bei guten Pistenbedingungen statt. Beim Famigros Ski Day von Swiss-Ski können Familien nur profitieren: Gemeinsam absolvieren sie ein Plauschrennen, amüsieren sich im Sponsoren-Village und fahren Ski. Die Veranstalter können mit grosser Freude mitteilen, dass der Eröffnungsevent am Sonntag trotz diverser Wetterkapriolen bei guten Pistenbedingungen stattfinden wird. Gestartet wird um 10.30 Uhr, neu auf dem unteren Teil der Piste 2 Prodkamm-Prodalp. (pd)

### BZSL: Zusammen 125 Dienstjahre



Am Weihnachtessen des Berufs- und Weiterbildungszentrums Sarganserland (BZSL) konnte der Präsident der Berufsfachschulkommission, Paul Bollhalder, die Dienstjubilare ehren und ihnen für ihre langjährige Arbeit danken. Sechs Mitarbeitende können auf insgesamt 125 Dienstjahre beim BZSL bzw. beim Kanton St. Gallen zurückblicken: Roman Meier (30 Jahre), Reto Loop und Jürg Lippuner (je 25 Jahre), Verena Müntener, Marcella Heini und Franz Anrig (je 15 Jahre, von links). (Bild Marco Besomi)

### Prefera: Unterstützung fürs Sozialjahr



Die Prefera Immobilien, Treuhand und Audit AG, vertreten durch Harry Bertsch und Patrizia Wachter Tanner (links), überreicht Doris Kühne zugunsten des Sarganserländer Sozialjahres (SSJ) einen Scheck in der Höhe von 1000 Franken. Das SSJ bietet jungen Menschen nach der obligatorischen Schulzeit ein Zwischenjahr mit Schulblöcken und Praktika und ist auf Spenden angewiesen.